

Gas and Power mit solider Leistung, enttäuschendes Ergebnis von SGRE belastet Siemens-Energy-Konzern

Telefonkonferenz zum zweiten Quartal, Geschäftsjahr 2022

Berlin, 11. Mai 2022

Christian Bruch, Vorstandsvorsitzender Siemens Energy AG

Maria Ferraro, Finanzvorständin Siemens Energy AG



Hinweise und Anmerkungen zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen.

Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen.

Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel „Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken“ des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken.

Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht

erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Christian Bruch

Vorstandsvorsitzender Siemens Energy AG



Krieg hat Auswirkungen auf Umsatz und Ergebnis, Russland-Geschäft von Gas and Power wird überprüft

Auswirkungen durch Ukraine-Krieg

- Neugeschäft in Russland mit Beginn des Krieges gestoppt
- Ca. 300 – 400 Mio. € Verlust von Umsatzerlösen¹ im GJ 2022 bei Gas and Power (GP)
- Fehlender Ergebnisbeitrag im hohen zweistelligen/geringen dreistelligen Bereich (Mio. €) durch Umsatzverluste im GJ 2022
- Zunehmende Volatilität beim Ergebnis aufgrund der Abschaffung der Währungsabsicherung für russischen Rubel
- Dynamische Entwicklung bei Sanktionen: Zunehmende negative Auswirkungen auf Umsatz und Ergebnis nicht auszuschließen
- Fortführung des bestehenden Russland-Geschäfts von GP wird überprüft

¹ Basierend auf derzeitigem Stand der Sanktionen

Schwierige Marktbedingungen durch Herausforderungen in den Lieferketten

Marktbedingungen

- Verschärfung der Herausforderungen in den Lieferketten durch Ukraine-Krieg und COVID-19-Situation in China
- Weitere Belastung durch steigende Rohstoffpreise und eingeschränkte Verfügbarkeit von Materialien
- Regelmäßige Überprüfung der Rohstoff-, Lieferanten- und Logistiksituation

Auswirkungen und Maßnahmen in der Lieferkette, Beispiel Bereich Gas and Power

Aktuelle Herausforderungen



Auswirkungen (rund 100 Mio. € Effekt auf Profitabilität)

10,5 Mrd. € Einkaufsvolumen beinhaltet

- Kupfer: 15.000 – 20.000 Tonnen
- Elektroband: 100.000 Tonnen
- Aluminium: 10.000 – 15.000 Tonnen
- Edelstahl: 6.000 – 7.000 Tonnen
- 400 Mio. € Logistikkosten

Mangelnde Materialverfügbarkeit führt zu Unterauslastung der Fabriken

Kurzzyklisches Produktgeschäft von Transmission am stärksten betroffen

Maßnahmen zur Risikominderung

Anpassungen in Beschaffung (z.B. langfristige Verträge, Hedging, Lieferantenbündelung)

Preisgleitklauseln im Service-Geschäft

Mechanismen zur Weitergabe von Preisen bei Projekten

Vertragliche Festlegung von Einkaufspreisen

Erhöhung der Lagerbestände

Nutzung alternativer Lieferwege

Siemens Energy

Zweites Quartal des Geschäftsjahres 2022

Finanzielle Performance

Erneut solide Leistung im Segment „Gas and Power“

- Starker Auftragseingang
 - Moderate Steigerung der Umsatzerlöse
 - Sehr gutes operatives Ergebnis
-

Situation bei SGRE durch operative Probleme deutlich verschärft

- Auftragseingang gegenüber außergewöhnlich hoher Vergleichsbasis des Vorjahrs sehr stark rückläufig
 - Umsatzerlöse gingen aufgrund operativer Probleme beträchtlich zurück
 - Operatives Ergebnis erheblich verschlechtert
-

Auf Konzernebene belastet die erneute Gewinnwarnung von SGRE

- Auftragseingang solide gegenüber außergewöhnlich hohem Vorjahreslevel
- Leichter Rückgang der Umsatzerlöse auf vergleichbarer Basis
- Operatives Ergebnis erheblich durch SGRE belastet

Siemens Gamesa Renewable Energy

Neue Risikobewertung von neuem CEO

Operative Probleme größer
als erwartet

- Operative Probleme bei SGRE größer als erwartet. Grund hierfür: interne Herausforderungen (Produktdesign und Hochlauf der 5.X-Plattform, Projektverzögerungen) und Beeinträchtigungen in den Lieferketten
- Prognose über letzte zwölf Monate kontinuierlich verschlechtert
- Ursachen für operative Probleme ermittelt; solide Basis für eine positive Geschäftsentwicklung vorhanden

Turnaround-Plan

von neuem CEO eingeleitet

- Kurzfristig eingesetzte Task Force, die sich ausschließlich auf die Bewältigung der aktuellen Herausforderungen konzentriert
- Funktionsübergreifende Zusammenarbeit, um Probleme ganzheitlich zu lösen; Einsatz der besten Experten
- **Verbesserungen in kaufmännischer Abwicklung:**
 - Selektivität: Weitere Klauseln in Verträgen aufgenommen, um Risiko der Kostenvolatilität abzusichern
 - Neues Verfahren zur Genehmigung von Projekten weiter gestärkt
 - Engere Abstimmung zwischen Beschaffung und Vertrieb
- Interne Kostenkontrolle: Verstärkte Kostenreduktion in gesamter Organisation

Neuaufträge und Partnerschaften entlang unserer drei strategischen Säulen

1 Stromerzeugung mit niedrigen oder Nullemissionen



Effiziente und zukunftssichere Energieerzeugung

Vier H-Klasse-Gasturbinen versorgen Chinas Greater Bay Area mit Strom

2 Transport und Speicherung von Energie



Verlustarme Energieübertragung, erhöhte Versorgungssicherheit

HGÜ-Stromverbindung zwischen Großbritannien und Deutschland spart 16 Mio. Tonnen CO₂-Emissionen

3 Weniger CO₂-Emissionen und Energieverbrauch bei industriellen Prozessen



Fertigung von Elektrolyseuren im industriellen Maßstab

2023 Produktionsstart in Berlin mit Kapazität im Gigawattbereich

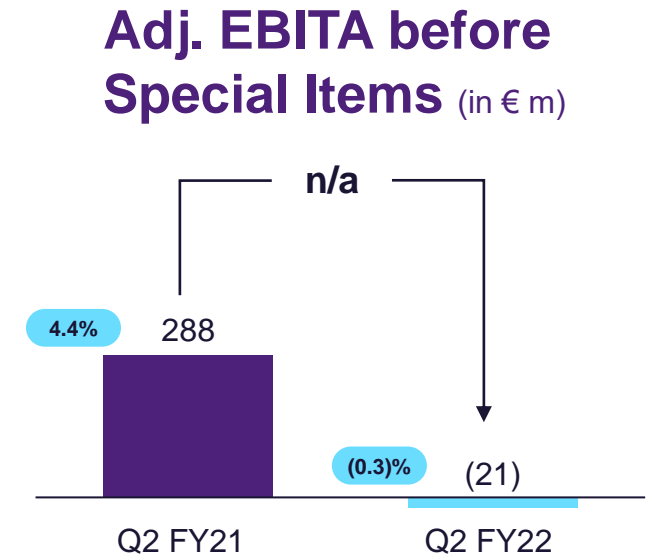
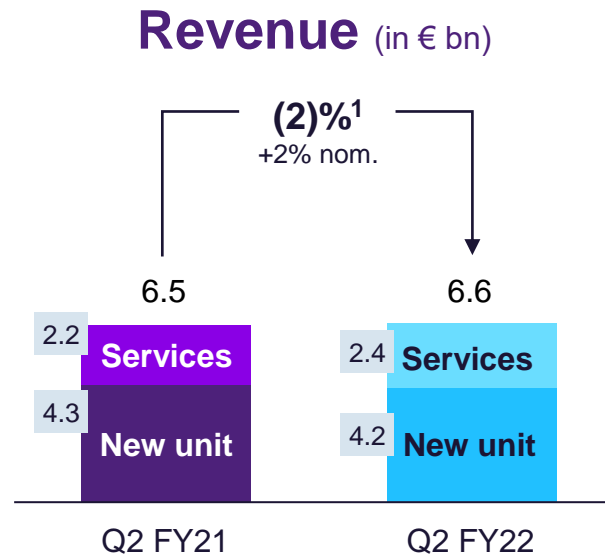
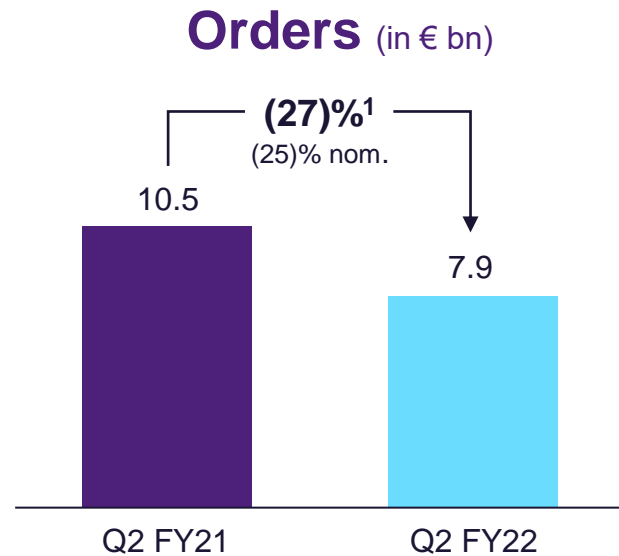
Maria Ferraro

Finanzvorständin Siemens Energy AG



Siemens Energy Group at a glance

Q2 FY22



Order Backlog²

€89 bn

Q1 FY22: €87 bn

Book-to-Bill Ratio

1.20

Q2 FY21: 1.62

Free Cash Flow³

€(351) m

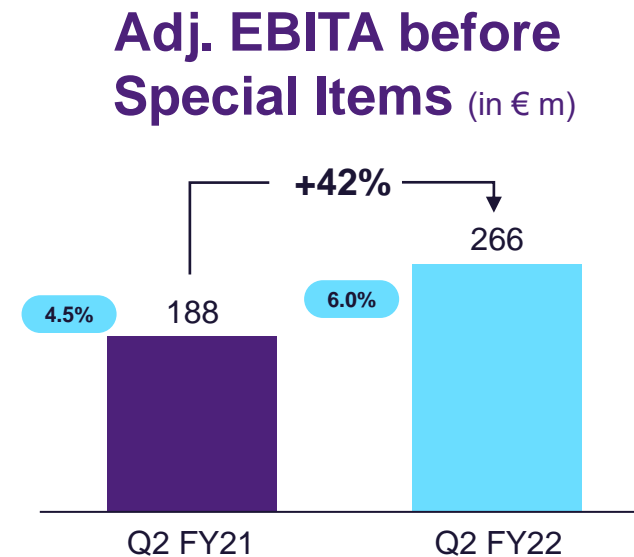
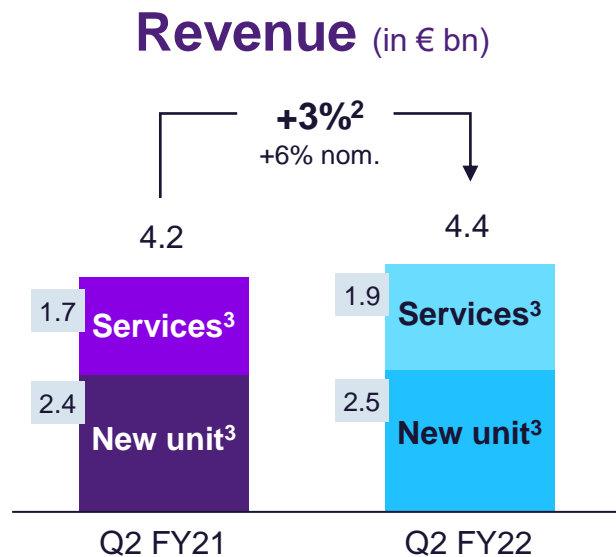
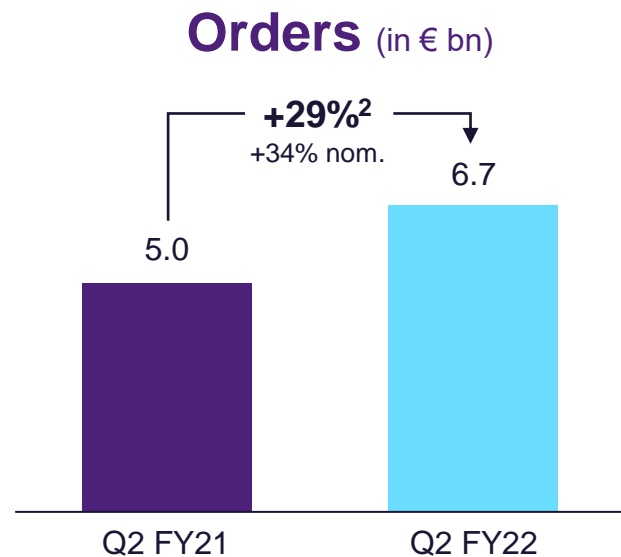
Q2 FY21: €433 m

¹ Comparable basis: Excluding currency translation and portfolio effects | ² As of March 31, 2022 | ³ Free Cash Flow pre tax

x.x% Adj. EBITA margin before Special Items

Gas and Power at a glance¹

Q2 FY22



Order Backlog⁴

€57 bn

Q1 FY22: €54 bn

Book-to-Bill Ratio

1.52

Q2 FY21: 1.21

Free Cash Flow⁵

€200 m

Q2 FY21: €515 m

¹ Beginning with fiscal year 2022, GP segment's Real Estate Portfolio, formerly shown under Reconciliation to Consolidated Financial Statements, is assigned to segment GP.

Related prior year information has been reclassified to conform to the current year presentation. | ² Comparable basis: Excluding currency translation and portfolio effects |

³ Figures based on external revenues | ⁴ As of March 31, 2022 | ⁵ Free Cash Flow pre tax

Financial outlook and framework

		Actuals		Outlook		Mid-term target
		FY20	FY21	FY22	FY23	
Gas and Power	Revenue	€18.1bn	€18.4bn	1%-5% <i>(low end of the range)</i>		
	% Change y-o-y ²	(3.1)%	1.5%			
	Adj. EBITA before Special Items	€254m	€849m	4.5%-6.5% <i>(low end of the range)</i>	6%-8%	
	% Margin before Special Items	1.4%	4.6%			
	Restructuring costs ³	€133m	€360m	Cumulative mid-to-high triple digit euro million amount in FY20-23		
Siemens Energy	Revenue	€27.5bn	€28.5bn	(2)%-3% <i>(low end of the range)</i>		Flat to 3% ¹
	% Change y-o-y ²	(4.7)%	3.7%			
	Adj. EBITA before Special Items	(€17)m	€661m	2%-4% <i>(low end of the range)</i>	under reassessment <i>(pre. 6.5%-8.5%)</i>	≥8% Margin reported ⁴
	% Margin before Special Items	(0.1)%	2.3%			
	Tax rate			Medium-term tax rate 25%-30%		

1 Rolling 3-year average total revenue growth, excluding portfolio and currency effects | 2 FY20 nominal change compared to FY19; FY21 nominal change compared to FY20; FY22 comparable change compared to FY21 | 3 Included in Special Items definition | 4 Adj. EBITA not adjusted for Special Items

Fragen & Antworten

Christian Bruch und Maria Ferraro



Finanzkalender 2022

24. Mai



**Kapitalmarkttag
2022**

8. August



**3. Quartal
GJ 2022**

16. November



**4. Quartal und
Bilanzpressekonferenz
GJ 2022**

Ansprechpartner Presse

Tim Proll-Gerwe

Head of Media Relations

Mobil: +49 152 2283 5652

tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Annette von Leoprechting

Spokesperson Finance

Mobil: +49 174 330 3977

annette.von_leoprechting@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)